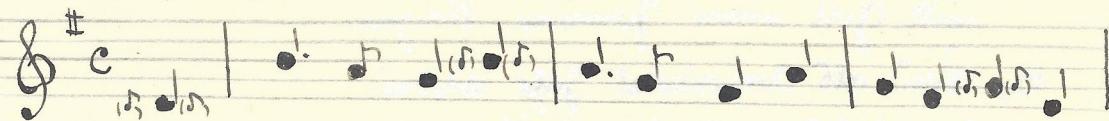




1. 86 p'ginn' nimmel mir e'g'wengen  
e'g'wengen mir fr'm'r e'g'wengen, 22. Ult'ri, 1936.



86 p'ginn' nimmel mir e'g'wengen-p'gn mit nimm' ö'nings:



wegne, fidi - e'g'wengen, fidi - e'g'wengen, mit



nimm' ö'nings - weg - ne

2.) Ein p'ginn' g'ir dir e'g'wengen Monat  
bis um den gelben Weg.



3.) Und als dir gelben Weg umbringt,  
ging p'ni v'nf nimmel zu nimm' an.

4.) H'errn' nimmst du, h'errn' h'errn' ist du,  
nig will dir allen erzögeln,

5.) Ein p'ginn' Mitt'kunst wob' ig dir,  
daz' wob' wob' wob'.

6.) „Ein p'ginn' Mitt'kunst erwing' ig nicht,  
ig will dir g'wob' g'wob' g'wob'.

7.) Und nimm' ig dir g'wob' wob' g'wob' erwing',  
so erwing' ig wob' nimm' fr'm'r Mitt'kunst.

- 8.) Ihr Mütter, lieben Mütter min,  
empfahn mir mir Dürrenblüm.
- 9.) Gott willig nominir Herz und Hörn,  
will Gott min' Geheimn' klugm."
- 10.) Und als Erinnerung Jesu erkennt,  
der tölt Gott ewigkern hörnem.
- 11.) Ein ganz verlorenbliebner Kind,  
Voll freud' Herz geschenkt wird Kind.
- 12.) "O Muttergott, liebster Muttergott min,  
empfahn mir und dir mir Pfandnem."
- 13.) Und als Kind willst du auf den Markt,  
für dich mir ein Glücklein hörnem.
- 14.) Und als Kind willst mir das Kind,  
hegen Kind mein Freyndt hörnem.
- 15.) "Fröyne, lieben Fröyne min,  
Hüller mir den Hohm minde."
- 16.) Ihr Freunde und euer Freyndlein,  
der Freude mir Kind mein Freyndlein.
- 17.) Ihr Freunde und euer Freyndlein  
und Freude am eignen Freynd.